

Inhalt

Vorwort	vii
1 Aufklären, Verstehen und Einwilligen in der Medizin: Nachfragen und Präzisierungen	1
<i>Johann S. Ach, Bettina Schöne-Seifert</i>	
2 Eine wohlergehensbasierte Verteidigung des Informed Consent in der Medizinethik	51
<i>Annette Dufner</i>	
3 Informed Consent: Die normativen Grundlagen der rechtlichen Perspektive	59
<i>Thomas Gutmann, Bijan Fateh-Moghadam</i>	
4 Autonomie und Wohlergehen: ethische Orientierung in medizinischen Behandlungentscheidungen	77
<i>Georg Marckmann, Anna Hirsch</i>	
5 Patientenautonomie und Patientendienlichkeit im Digitalzeitalter	93
<i>Jan-Ole Reichardt</i>	
6 Wieso und worüber muss eine Patientin informiert werden? Bemerkungen zum Vorschlag von Johann Ach und Bettina Schöne-Seifert	113
<i>Peter Schaber</i>	
7 Aufklären, Verstehen und Einwilligen bei der Organlebendspende	125
<i>Ulrich Schroth</i>	
8 Theoretischer Debattenbeitrag oder Nachfragen und Präzisierungen mit praktischer Relevanz? Ein klinisch-ethischer Kommentar zu „Aufklären, Verstehen und Einwilligen in der Medizin“ von Johann S. Ach und Bettina Schöne-Seifert	133
<i>Alfred Simon</i>	

9	Zur Ethik von Einwilligungen in der Medizin	143
	<i>Ralf Stoecker</i>	
10	Keine Standardperson. Eine Kritik prozeduraler Konzepte von Patientenautonomie	159
	<i>Claudia Wiesemann</i>	
	Autorinnen und Autoren	169